

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	145211
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7448</b> 7450
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Ohlstedt-Süd
<b>Bearbeitung</b>	DUK	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>56</b> 76
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	22.09.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	20318,289
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	§ 30 (2) 4.3 Auwälder	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	-----------------------	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	8	Hochgradig wertvoll
– <b>Alter</b>	9	Biotop sehr hohen Alters; 500 Jahre und mehr
– <b>Belastungsgrad</b>	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	9	Herausragender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– <b>Seltenheit</b>	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Talau der Lottbek, deutlich breiter und sumpfiger, stärker geprägt von Sumpf- und Bruchwaldarten, als der südöstlich anschließende Teil (Biotop 57). Mit Altbildung, dominiert von Auwaldbeständen aus v.a. Schwarz-Erle, vereinzelt Esche, in den aufgestauten Bereichen der Hörndiek auch Grau-Weide. Die Bäume erreichen Stammdicken bis 60 cm. Die Waldbestände gehen fließend in die von Eichen, stellenweise Hainbuchen, geprägten Hangwälder der benachbarten Talhänge über. Hier wachsen vereinzelt Stiel-Eichen mit bis zu 1 m Stammdicke. Der Gesamtbereich ist extrem naturnah, teils unzugänglich, sumpfig mit Übergängen zu bruchwaldartigen Beständen. Vereinzelt auch mit Stillwasserbereichen auf Privatgrundstückflächen, örtlich dominiert von Seggenbeständen in der Krautschicht und höheren Anteilen von Brennessel und Giersch sowie quelligen Bereichen mit hohen Anteilen von Bitterem Schaumkraut und Hain-Sternmiere. Das zu Beginn der 2000er hier erstmalig aufgetretene Drüs. Springkraut wurde bis in die 2010er brachial bekämpft (siehe Text Vorkartierung). Dies wurde mittlerweile unterlassen, ein positiver Effekt ist nicht erkennbar. Der gesamte Talbereich ist häufig um 50 bis 100 m breit und recht totholzreich. Weiterhin an vielen Stellen Integration des Auwaldes in die Gärten und/oder Nutzung als Gartenmülldeponie. Etwa bis zur Hälfte der Strecke noch 5-10 cm Wasser führend, idR aber 50-70 cm unter Flur; kurz vor der Verrorhrung Lottbeker Weg dann durch Quelltächtigkeit (und Straßenabwässer?) wieder größere Mengen wasser führend.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WEA	Erlen- und Eschen-Auwald (2018)		§ 30 (2) 4.3
3	4, q	quellig (q), sehr starkes Baumholz, Brusthöhendurchmesser >= 70 cm (4)		
4	91E0*	Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Lottbek s Hörndiek	<b>Hochwert (Y)</b>	5948949
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Einfamilienhausbebauung	<b>Naturraum</b>	Stapelfelder Jungmoränengebiet (702.00)
<b>Rechtswert (X)</b>	574928	<b>Gemarkung</b>	Bergstedt (538)
<b>Bezirk</b>	Wandsbek		
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Bergstedt (524)		

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	145211
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7448</b> 7450
		<b>DK5 - Name</b>	Ohlstedt-Süd
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>56</b> 76
<b>Bearbeitung</b>	DUK	<b>Kartierung</b>	22.09.2020
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	20318,289
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

**Digitaler Grünplan**

**Hafengesamtgebiet**

**Ramsargebiet**

**EG-Vogelschutzgeb.**

**Ausgleichsflächen**

**Biosphärenreservat**

**Nationalpark**

**NSG / ND / LSG**

LSG Duvenstedt, Bergstedt, Lemsahl-Mellingstedt, Volksdorf und Rahlstedt [ HH-2009 / Anteil: 69% ], LSG Wohldorf/Ohlstedt [ HH-2046 / Anteil: 31% ]

**FFH-GEBIET**

**Wasserschutzgebiet**

**Karte**



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
145211	56078	7448	56	07.09.2003	K	7450	76
145211	56082	7448	56	11.10.2011	K	7450	76

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	145211
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7448</b> 7450
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Ohlstedt-Süd
<b>Bearbeitung</b>	DUK	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>56</b> 76
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	22.09.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	20318,289
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
81748	0	7448_56_220920_3.JPG	
81749	0	7448_56_220920_4.JPG	
81750	0	7448_56_220920_5.JPG	
81751	0	7448_56_220920_2.JPG	
81752	0	7448_56_220920_1.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	Starke Lärmbelastung Ablagerung von Gartenabfällen (An vielen Stellen lagern Anlieger ihre Gartenabfälle in den Hängen des Tales ab.)
Wertgesichtspunkte	Freilaufende Hunde Bedeutung für den Biotopverbund Bedeutung für die Erholung Teil eines größeren Biotopkomplexes Strukturvielfalt Stadtklimatisch günstiges Grünvolumen Rest der ursprünglichen Naturlandschaft Naturnahes Element in beeinträchtigter Umgebung Gut entwickelte, biototypische Vegetation Bedeutung für das Naturerleben Bedeutung für das Landschaftsbild Artenreich Alter, gut entwickelter Biotop Wertvoller Altbaumbestand Wertvolle Vernetzungsachse inmitten der Stadt, wertvoller Lebensraum für Tiere und Pflanzen, sehr naturnah ausgeprägt, höchst schutzwürdig. Als quellreicher Biotop lokal wertvoll für den Wasserhaushalt. Vorkommen seltener Pflanzen
Bedeutung für Tiergruppe	Waldvögel Kleinsäuger Insekten, allgemein Fledermäuse
Maßnahmen	Anwohner dazu verpflichten, ihre Gartenabfälle wieder zu beseitigen. Und keine neuen abzulagern! Biotop unverändert bestehen lassen; nicht als Störfaktor für die Bebauung behandeln
Schutzvorschlag	NSG - Naturschutzgebiet

# Erhebungsbogen

B

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	145211
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7448</b> 7450
<b>Bearbeitung</b>	DUK	<b>DK5 - Name</b>	Ohlstedt-Süd
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>56</b> 76
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Kartierung</b>	22.09.2020
		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	20318,289
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei** 7448\_56\_220920\_3.JPG  
**Bildbeschreibung** k.A.  
**Aufnahmerichtung**



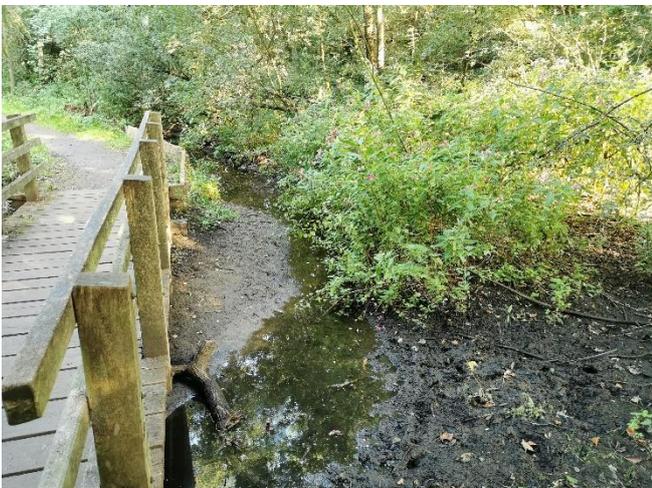
**Fotodatei** 7448\_56\_220920\_4.JPG  
**Bildbeschreibung** k.A.  
**Aufnahmerichtung**



## Foto

**Fotodatei** 7448\_56\_220920\_1.JPG  
**Bildbeschreibung** Brücke an der Hörndiek -  
Hundebadestelle im Rinnal der  
Lottbek

**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7448\_56\_220920\_2.JPG  
**Bildbeschreibung** k.A.

**Aufnahmerichtung**



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	145211
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7448</b> 7450
		<b>DK5 - Name</b>	Ohlstedt-Süd
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>56</b> 76
<b>Bearbeitung</b>	DUK	<b>Kartierung</b>	22.09.2020
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	20318,289
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Erlen- und Eschen-Auwald (2018)	<b>Biotoptyp</b>	WEA
<b>- Zusatz</b>	quellig (q), sehr starkes Baumholz, Brusthöhendurchmesser >= 70 cm (4)	<b>- gesetzl. Grundl.</b>	§ 30 (2) 4.3
<b>FFH-LRT</b>	Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)	<b>FFH-LRT</b>	91E0*
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Maßnahmen	1.1 - Sukzession ungestört ablaufen lassen 1.11 - Beseitigung von Müll / Gartenabfällen 1.7 - Zutritt verbieten / verhindern (V.A. von Anwohner:innenseite) Verbesserung der Durchgängigkeit der Hörndiek
<b>Boden</b>	
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	5 - halbschattig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Giftpflanzen	6
Anz. Wechselfeuchtezeiger	8
Anz. Überschwemmungsz.	13
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	48.0.04.01 - Alno-Ulmion (Erlen und Edellaub-Auenwälder)

## FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
<b>1</b>	<b>Lebensraumtyp</b>			
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>4</b>	<b>Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
<b>1</b>	<b>91E0 (BFN) Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)</b>		B	
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b>		B	
3.2	Deckungsanteil der lebensraumtypischen Gehölzarten in Baum- und Strauchschicht(en)			
	A: 100 %			
	B: >= 90 %	97	B	
	C: >= 70 %			

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	145211
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7448</b> 7450
		<b>DK5 - Name</b>	Ohlstedt-Süd
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>56</b> 76
<b>Bearbeitung</b>	DUK	<b>Kartierung</b>	22.09.2020
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	20318,289
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**FFH-Bewertungen (BFN)**

		Wert	AZ	Z
<b>1</b>	<b>Lebensraumtyp</b>			
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>4</b>	<b>Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
3.2	Zusatzwerte: Deckungsanteil der lebensraumtypischen Gehölzarten in Baum- und Strauchschicht(en): 97 Krautschicht (inkl. Kryptogamen) (Artenliste erstellen; Bewertung gutachterlich mit Begründung) A: Lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung charakteristisch; hoher Flächenanteil B: Lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung gering verändert C: Lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung stark verändert bzw. sehr geringer Flächenanteil		B	
<b>4</b>	<b>Habitatstrukturen</b>		B	
4.2	Wal dentwicklungsphasen / Raumstruktur (Flächenanteil (%) jeder vorhandenen Phase nennen) A: gute Raumstruktur d. h. >= 2 Baumschichten, dabei Auftreten mindestens einer Baumholzphase (Phase 2 oder stärker) B: Auftreten mindestens einer Baumholzphase (Phase 2 oder stärker) C: sofern nicht A oder B zutrifft sonstige typische Strukturen: quellige Stellen, Tümpel, Flutmulden, naturnahe Bach- bzw. Flussufer, Kolke, Sandflächen (Bewertung gutachterlich mit Begründung) A: hohe Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen B: mittlere Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen C: geringe Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen		B	
4.2	Habitatbäume A: >= 6 Stück / ha B: >= 3 Stück / ha C: < 3 Stück / ha	4	B	
4.2	Zusatzwerte: Habitatbäume (Stück/ Hektar): 4 Totholz A: > 3 Stk./ha, liegendes und stehendes Totholz B: > 1 Stk./ha, liegendes oder stehendes Totholz C: >= 1 Stk./ha, liegendes oder stehendes Totholz Zusatzwerte: Stück je Hektar liegendes Totholz: 3 Zusatzwerte: Stück je Hektar stehendes Totholz: 1	4	A	
4.2	naturnahe Dynamik/Überflutungen A: weitgehend natürliche Dynamik B: in Teilen natürliche Dynamik Begründung für Bewertung: An sich A-würdig, aber starker Rückstau im Westen, dadurch vermutl. von der benthischen Fauna und Flora lebensraumuntypisch und eher bruchwald-, denn auwaldartig. C: nur kleinflächig		B	
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b>		B	
5.2	Gewässerunterhaltung (gutachterlich mit Begründung) A: keine oder geringe, d. h. höchstens punktuelle Beeinträchtigung B: funktionale Beeinträchtigung für Teilbereiche deutlich erkennbar C: erhebliche funktionale Beeinträchtigung des gesamten Vorkommens		B	

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	145211	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7448</b>	7450
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Ohlstedt-Süd	
<b>Bearbeitung</b>	DUK	<b>Kopie</b>	Ja	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	56 76
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>Kartierung</b>	22.09.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	20318,289
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**FFH-Bewertungen (BFN)**

<b>1 Lebensraumtyp</b>			
<b>3 Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C</b>			
<b>4 Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C</b>			
<b>5 Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C</b>			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	Z
5.2	Deckung Neophyten (%) (Impatiens glandulifera, Reynoutria spp., Heracleum mantegazzianum u. a.; Artenliste erstellen, Gesamtdeckung nennen) A: < 10 % B: 10 - 25 % C: > 25 % Zusatzwerte: Deckung Neophyten (%): 5	5	A
5.2	Deckung sonstiger Störzeiger (%) (Krautschicht; Artenliste erstellen, Gesamtdeckung nennen) A: < 25 % B: 25 - 50 % C: > 50 % Zusatzwerte: Deckung sonstiger Störzeiger (%): 0	0	A
5.2	oberflächliche Entwässerung, z. B. durch Gräben (gutachterlich mit Begründung) A: keine B: gering bis mäßig, z. B. durch einige flache Gräben C: starke Entwässerung durch tiefe Gräben		A
5.2	Gewässerverrohrung, -verlegung, -begradigung, -verbau, Uferbefestigung, Eindeichung (gutachterlich mit Begründung) A: nicht vorhanden, daher natürliche Gewässerdynamik B: Gewässer in Teilbereichen verbaut, natürliche Gewässerdynamik eingeschränkt, falls Eindeichung: regelmäßige Überflutung durch Qualmwasser C: Gewässer überwiegend verbaut, da durch keine natürliche Gewässerdynamik möglich, falls Eindeichung: keine Überflutung durch Qualmwasser		B
5.2	Verbiss (Beeinträchtigung der Naturverjüngung, Ausfall von Haupt oder Nebenbaumarten) A: Verbiss nicht nachweisbar oder nur sehr gering, < 10% Verbiss B: Verbiss deutlich erkennbar, 10 - 50% aber kein Ausfall von Arten C: erheblicher Verbissdruck: > 50% natürliche Baumarten fehlen verbissbedingt Zusatzwerte: Anteil Verbiss an den Baumarten der natürlichen Vegetation: 0	0	A
5.2	Befahrungsschäden (gutachterlich mit Begründung) A: keine Fahrspuren und Gleisbildung erkennbar B: mäßige Beeinträchtigung, z. B. durch wenige, flache Fahrspuren und/oder geringe Gleisbildung in Randbereichen C: starke Beeinträchtigung, z. B. durch viele, tiefere Fahrspuren und/oder Gleisbildung innerhalb des Bestandes		A
5.2	Schäden an lebensraumtypischen Standortverhältnissen, Waldvegetation und Struktur (einschließlich Nutzung) A: ungestörter Lebensraumtyp B: Beeinträchtigung auf <= 50 % der Fläche C: Beeinträchtigung auf > 50 % der Fläche	40	B
5.2	Deckungsanteil nicht heimischer Gehölzarten (%) (Arten und Anteil nennen, Bewertung gutachterlich) A: Anteil an der Baumschicht < 5 %, kein Voranbau B: Anteil an der Baumschicht 5-10 % C: Anteil an der Baumschicht > 10 % oder Voranbau		B

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	145211	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7448</b>	7450
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Ohlstedt-Süd	
<b>Bearbeitung</b>	DUK	<b>Kopie</b>	Ja	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	56 76
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>Kartierung</b>	22.09.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	20318,289
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## FFH-Bewertungen (BFN)

<b>1 Lebensraumtyp</b>			
<b>3 Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>4 Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>5 Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung	Wert	AZ	Z
Zusatzwerte: Deckungsanteil nicht heimischer Gehölzarten: 5			

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbschattig	5,1
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	feucht	7,2
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	6,7
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6,3
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,6
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	1,6
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		8
	<b>Giftpflanzen</b>		6
	<b>Überschw.anzeiger</b>		13

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w		B1													
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	h															
Aesculus hippocastanum (Gewöhnliche Rosskastanie)	7	w		S													
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	z															
Allium ursinum (Bär-Lauch)	7	w															
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	d		B1													
Anemone nemorosa (Busch-Windröschen)	7	w															
Athyrium filix-femina (Gewöhnlicher Frauenfarn)	7	w															
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		B1													
Betula pubescens (Moor-Birke)	7	w		B1													
Caltha palustris (Sumpf-Dotterblume)	7	w											3	3	V	V	
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w															
Cardamine amara (Bitteres Schaumkraut)	7	l												V		V	
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	z															
Carex pendula (Hänge-Segge)	7	w														R	
Carex remota (Winkel-Segge)	7	z															
Carex riparia (Ufer-Segge)	7	X															
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	z		B1													
Chaerophyllum temulum (Hecken-Kälberkropf)	7	X															
Circaea lutetiana (Gewöhnliches Hexenkraut)	7	z															
Corylus avellana (Haselnuss)	7	z		S													
Crataegus laevigata (Zweigrifflicher Weißdorn)	7	w		S													
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w															
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w															
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	z															
Epilobium montanum (Berg-Weidenröschen)	7	X															

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	145211
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7448</b> 7450
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Ohlstedt-Süd
<b>Bearbeitung</b>	DUK	<b>Kopie</b> Ja	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>56</b> 76
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	22.09.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	20318,289
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Epilobium obscurum (Dunkelgrünes Weidenröschen)	7	X												G			V
Euonymus europaeus (Gewöhnliches Pfaffenhütchen)	7	X															
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	w		B1													
Fallopia japonica (Japanischer Staudenknöterich)	7	w		S													
Festuca gigantea (Riesen-Schwingel)	7	w															
Ficaria verna (Scharbockskraut)	7	w															
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w															
Frangula alnus (Faulbaum)	7	w		S													
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		B1													
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	z															
Galeobdolon luteum (Echte Goldnessel)	7	z												V			
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	w															
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w															
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z															
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	l															
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	w															
Hyacinthoides massartiana (Bastard-Hasenglöckchen)	7	w															D
Hyacinthoides non-scripta (Hasenglöckchen)	7	w											b			D	R
Ilex aquifolium (Stechpalme)	7	w		S									b				
Impatiens glandulifera (Drüsiges Springkraut)	7	h															
Impatiens noli-tangere (Echtes Springkraut)	7	w												V			
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	z															
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w											b				
Juglans regia (Echte Walnuss)	7	w		S													D
Lapsana communis (Rainkohl)	7	X															
Lonicera spec. (Heckenkirsche)	7	w		S													
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w															
Milium effusum (Wald-Flattergras)	7	z															
Nasturtium officinale (Echte Brunnenkresse)	7	w															
Oxalis acetosella (Wald-Sauerklee)	7	z															
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	w															
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w															
Picea abies (Gemeine Fichte)	7	w		B1													
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z															
Polygonatum multiflorum (Vielblütige Weißwurz)	7	l															
Prunus laurocerasus (Lorbeer-Kirsche)	7	w		S	K												
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	z		S													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		B1													
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w															
Ribes nigrum (Schwarze Johannisbeere)	7	w		S										V			
Ribes rubrum (Rote Johannisbeere)	7	w		S													
Ribes uva-crispa (Stachelbeere)	7	w		S													
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w															
Rubus idaeus (Himbeere)	7	X															
Rubus laciniatus (Schlitzblättrige Brombeere)	7	X															

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	145211	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7448</b>	7450
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Ohlstedt-Süd	
<b>Bearbeitung</b>	DUK		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>56</b>	76
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	22.09.2020	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	20318,289	
		<b>Kopie</b>	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		
		Ja			

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Rumex obtusifolius (Stumpfblättriger Ampfer)	7	w																
Rumex sanguineus (Blut-Ampfer)	7	z																
Salix caprea (Sal-Weide)	7	w		S														
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w		S														
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	z		S														
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	w																V
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	w																
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		S														
Stellaria nemorum (Wald-Sternmiere)	7	z																
Taxus baccata (Gemeine Eibe)	7	w		S									b		3			V
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	h																
Valeriana excelsa excelsa (Kriechender Baldrian)	7	X														D		
Valeriana excelsa sambucifolia (Holunderblättriger Baldrian)	7	X														D		D
Veronica beccabunga (Bachbungen-Ehrenpreis)	7	w																
<b>Fungi (Pilze)</b>																		
Laetiporus sulphureus (Schwefelporling)	7	w																
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>8</b>	<b>2</b>	<b>8</b>	<b>5</b>	
<b>Anzahl Arten</b>														<b>86</b>				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Tierartenliste

	Rote Liste					FFH							
	B	A	S	G	H	HH	ND	SH	D	II	IV	V	
1	<b>B</b> ArtSchG												
2	<b>Anzahl</b>					<b>Anzahltyp</b>							
3	<b>Anzahl geschätzt</b>					<b>Geschlecht</b>							
4	<b>Methode</b>					<b>Verhalten</b>							
5	<b>Nachweis</b>												
<b>Vögel</b>													
	1	b		*	*	*	*						
	2	Revier/Reviere											
	3	≥ 1											
	4	Sichtbeobachtung					Quartieraus- /einflug/schwärmend						
	5	Nest/Bau/Burg											